



HYGIENEKONZEPT auf Basis der Niedersächsischen Corona-Verordnung

Das Betreten der Halle ist nur Geimpften, Genesenen oder Personen mit aktuellem **negativen Corona-Test** gestattet (**3G**). Der Veranstalter kontrolliert die Nachweise aller Teilnehmer/innen zu Beginn der Veranstaltung. Es besteht **Maskenpflicht** ab dem Eingangsbereich in der gesamten Eishalle – ausgenommen am Sitzplatz.

Der **Eingang** zur Halle erfolgt ausschließlich über die Haupteingangstür (ganz rechts), der Ausgang aus der Halle über die Tür ganz links. Bitte bei Betreten der Halle stets die **Hände desinfizieren** (diverse Spender sind installiert). Die Nutzung der „Corona-Warn-App“ ist ausdrücklich erwünscht.

Beim erstmaligen Besuch des Trainings in der Saison 2021/2022 haben alle Teilnehmer/innen ein Formular mit dem Namen, der Adresse und der Telefonnummer auszufüllen. Dieses Formular dient im Notfall dem Nachweis der Kontaktkette und wird für die gesamte Saison aufbewahrt. Die hier eingetragenen Daten werden auf Nachfrage im Falle einer Infektion innerhalb der Teilnehmerschaft an das Gesundheitsamt sowie den Hallenbetreiber weitergegeben. Zu jedem Training gibt es zudem eine **Anwesenheitsliste**, in die sich jede/r Teilnehmer/in leserlich mit Vor- und Nachnamen einzutragen hat. Diese dient der Dokumentation über den Aufenthalt der beteiligten Personen.

Die **Umkleidekabinen** sind derzeit gesperrt. Spieler/innen sollten bereits umgezogen erscheinen oder die Tribünen zum Umziehen nutzen. Die **Duschen** können unter Wahrung des Abstandsgebots genutzt werden.

Nach jedem Training hat die Nutzergruppe eine **Desinfektion** der Spielerbänke sowie die Türgriffe der Bande durchzuführen. Desinfektionsmittel wird vom Hallenbetreiber zur Verfügung gestellt.

Nach der Eiszeit hat die Gruppe die Halle zügig zu verlassen.

Die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln ist zu jedem Zeitpunkt zu gewährleisten.

Bei groben Verstößen gegen die Corona-Regeln wird vom Hausrecht Gebrauch gemacht.
Bei vorsätzlichen Verstößen werden ausdrücklich rechtliche Schritte vorbehalten.



GRUPPENREGELN

Jede Person ist zur Teilnahme am Trainingsbetrieb berechtigt, sofern die folgenden Regeln akzeptiert und befolgt werden. Zu Beginn jedes Trainings liegt eine **Liste** vor dem Eismeisterbüro aus, in die sich ein Teilnehmer persönlich und handschriftlich einzutragen hat. Mit der Unterschrift ist auch die Teilnahmegebühr (Eisgeld) sowie ggf. die Leihgebühr für die Leihrüstung zu bezahlen. Unterschrift und Bezahlung müssen vor dem Training erfolgen!

Die Termine für angesetzte Trainings sind auf der **Homepage** (www.hockey-rockstars.de) einzusehen. Zudem gibt es eine **SpielerPlus** Smartphone-App, die für die Trainings- sowie Teamübersicht und dem allgemeinen Austausch gedacht ist. Darüber hinaus existiert eine **WhatsApp** Gruppe, die ausschließlich zu Informationszwecken (z.B. „Bei SpielerPlus sind neue Termine, bitte anmelden.“) genutzt werden soll.

Alle bei SpielerPlus registrierten Team-Mitglieder sind zur besseren **Planbarkeit** automatisch zu den Trainings angemeldet. Wer nicht an einem Training teilnehmen kann, muss sich bis spätestens 36 Stunden vor Trainingsbeginn in der App abmelden. Erfolgt keine Abmeldung und der Spieler bleibt dem Training dennoch fern, fällt das zu entrichtende Eisgeld trotzdem an und muss spätestens bei der nächsten Trainingsteilnahme nachgereicht werden.

Die Software SpielerPlus ist auch auf einem Computer aufruf- und nutzbar. Ein Smartphone ist hierfür nicht zwingend erforderlich.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilnehmer am Trainingsbetrieb zahlen **Eisgeld** in Höhe von 12,00 € pro Person. Die Summe ist ausschließlich bar zu zahlen und möglichst passend zum Training mitzubringen. Die Zahlung ist zusammen mit der Eintragung in die Anwesenheitsliste zu leisten.

Die Teilnahme am Trainingsbetrieb ist ausschließlich mit vollständiger **Eishockey-Schutzausrüstung** gestattet. Hierzu zählen der Helm, Brustpanzer, Ellenbogenschoner, Handschuhe, eine Protektor-Hose, Knie-/Schienbeinschoner und geeignete Schlittschuhe. Wer über keine eigene Ausrüstung verfügt, kann sich am Trainingsabend eine Ausrüstung gegen eine Gebühr von 10,00 € leihen. Fehlen einzelne Ausrüstungs-Gegenstände, wird eine anteilige Leihgebühr in Höhe von 5,00 € fällig.

Die Teilnahme am Trainingsbetrieb erfolgt **auf eigene Gefahr!**

SPIELREGELN

Der **Spaß für alle** steht im Vordergrund!

Tempo und **Niveau** sind nach Möglichkeit an die übrigen Spieler auf dem Eis anzupassen. Unsichere Spieler sollen in den Spielaufbau einbezogen werden. Schwächeren Spielern sollte der Puck nicht in unangebrachter Weise abgenommen werden – es sollte ihnen gestattet sein, einen Spielzug ohne Störung zu beenden.

Das **Checken** sowie eine körperbetonte Spielweise sind nicht gestattet. Es ist stets darauf zu achten, dass die Mit- oder Gegenspieler nicht in eine unsichere Situation gebracht werden.

Der **Puck** ist ausschließlich **flach zu schießen**. So soll verhindert werden, dass ein unkontrolliert fliegender Puck ungeschützte Körperstellen wie etwas das Gesicht verletzt.

Schlagschüsse sind nicht erlaubt. Diese können unkontrolliert durch die Luft fliegen oder durch den Schläger eines Mit-/Gegenspielers so abgefälscht werden, dass es zu Verletzungen kommen kann.

Bei einem Angriff ist das **Passen im gegnerischen Drittel** Pflicht. So soll verhindert werden, dass Spieler im Alleingang auf das gegnerische Tor zulaufen. Beim Überqueren der gegnerischen blauen Linie ist also mindestens ein Zweitkontakt durch einen Mit- oder Gegenspieler zu berücksichtigen.

Das Beachten der **Abseits** Regel liegt bei jedem Spieler selbst. Im Eishockey-Reglement darf ein Spieler die gegnerische blaue Linie nicht übertreten haben, solange der Puck nicht in demselben Drittel ist. Dies soll verhindern, dass sich Spieler alleine vor das gegnerische Tor stellen und auf einen langen Pass warten. Zwar wird ein Verstoß gegen die Abseits-Regel nicht geahndet, es wird aber ausdrücklich von den Spielern gewünscht, selbst auf die Einhaltung zu achten.

Um **Icing** handelt es sich, wenn die verteidigende Mannschaft den Puck derart hart aus dem eigenen Drittel schießt, dass er die Tor-/Grundlinie des gegenüberliegenden Drittels überquert. In diesem Fall erhält die gegnerische Mannschaft automatisch den Puck. Dies soll zu enthusiastische Sprints zum Puck verhindern.

Das **Wechseln** während des Spiels hat in angebrachten Abständen zu erfolgen. Es ist zu beachten, dass die Spieler auf der Bank auskühlen können. Hier sind sowohl die Spieler auf dem Eis wie auch die auf der Bank in der Verantwortung, das Wechseln voranzutreiben.

Bei einem **Sturz** eines Spielers ist das Spiel unverzüglich zu unterbrechen. Die Unversehrtheit der/des Gestürzten muss oberste Priorität haben. Die/der Gestützte signalisiert seine Unversehrtheit durch das Heben des Arms und der verbalen Bestätigung seiner Unversehrtheit.

Am Ende einer Trainingszeit wird die Partie mittels **Golden-Goal** entschieden. Betreten hierzu ggf. alle anwesenden Spieler das Eis und spielen in einer großen Gruppe gegeneinander, ist gerade hier zu beachten, im Gedränge besonders Rücksicht auf andere Spieler zu nehmen!